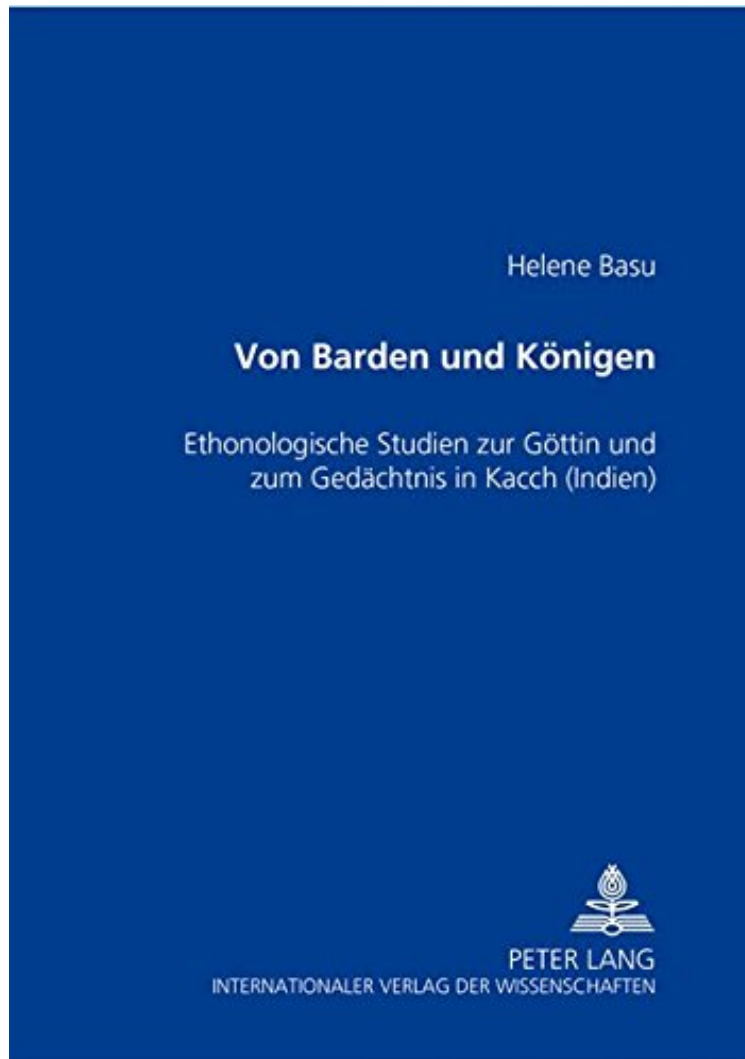


[Ebook free] Von Barden und Knigen: Ethnologische Studien zur Gttin und zum Gedchtnis in Kacch (Indien) (German Edition)

Von Barden und Knigen: Ethnologische Studien zur Gttin und zum Gedchtnis in Kacch (Indien) (German Edition)

Helene Basu

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



[Download](#)

[Read Online](#)

2003-12-17Original language:GermanPDF # 1 8.31 x .87 x 5.751, .0 #File Name: 3631395795364 pages | File size: 39.Mb

Helene Basu : Von Barden und Knigen: Ethnologische Studien zur Gttin und zum Gedchtnis in Kacch (Indien) (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von Barden und Knigen: Ethnologische Studien zur Gttin und zum Gedchtnis in Kacch (Indien) (German Edition):

Diese Studie untersucht die Konstituierung von lokaler indischer Kultur in der Gegenwart im Sinne einer gegenseitigen Durchdringung von Religion und kulturellem Gedächtnis. Die Halbinsel Kacch im Nordwesten des indischen Subkontinents war Sitz eines Königsreichs, dessen Geschichte auf mannigfache Weise mit der mittelalterlichen Kultur der Rajputen von Saurashtra und Rajasthan verbunden ist. Im Kontext des Rajput-Königtums wird den Künsten von nicht-brahmanischen Barden nach wie vor eine hohe Wertschätzung entgegengebracht: In Dichtung, Gesang und der Archivierung von Stammbäumen manifestiert sich das Wirken der Götter, die zugleich Könige durch ihre Macht zum Regieren befähigte. Barden bezeichnen sich als Shne der Götter in ihren Frauen nimmt die Göttin menschliche Gestalt an. Die Vergöttlichung von Frauen und die Archivierung kultureller Erinnerungen durch männliche Barden gehen hier eine Synthese ein. Vom sozialen Ort der Barden aus betrachtet erscheint die sozio-religiöse Kultur von Kacch jedoch nicht als Ausdruck unwandelbarer Tradition, sondern als geprägt von Transformationen politischer Machtverhältnisse und Neudefinitionen der Kaste im modernen Indien.

Il reste que ce travail ambitieux, philosophiquement très riche, apporte une approche nouvelle et féconde l'anthropologie de l'Inde. Il est d'un intérêt exceptionnel. Il ouvre des perspectives nouvelles. On ne saurait trop en recommander la lecture. (André Padoux, Archives de sciences sociales des religions) About the Author Die Autorin: Helene Basu lehrt Ethnologie an der Freien Universität Berlin. Ihre Arbeiten liegen im Spannungsfeld von Religionsethnologie, Gender- und Verwandtschaftsethnologie, historischer Anthropologie und Diaspora-Studien. Seit Jahren beschäftigt sie sich mit den indischen Religionen des Islam, Sufismus und Hinduismus in ihren gelebten Kontexten. Vor ihrer Forschung in Kacch führte sie langjährige Primärforschungen zur afrikanischen Diaspora in Indien durch. Zahlreiche Publikationen behandeln die Geschichte und Ethnographie der Sidi.